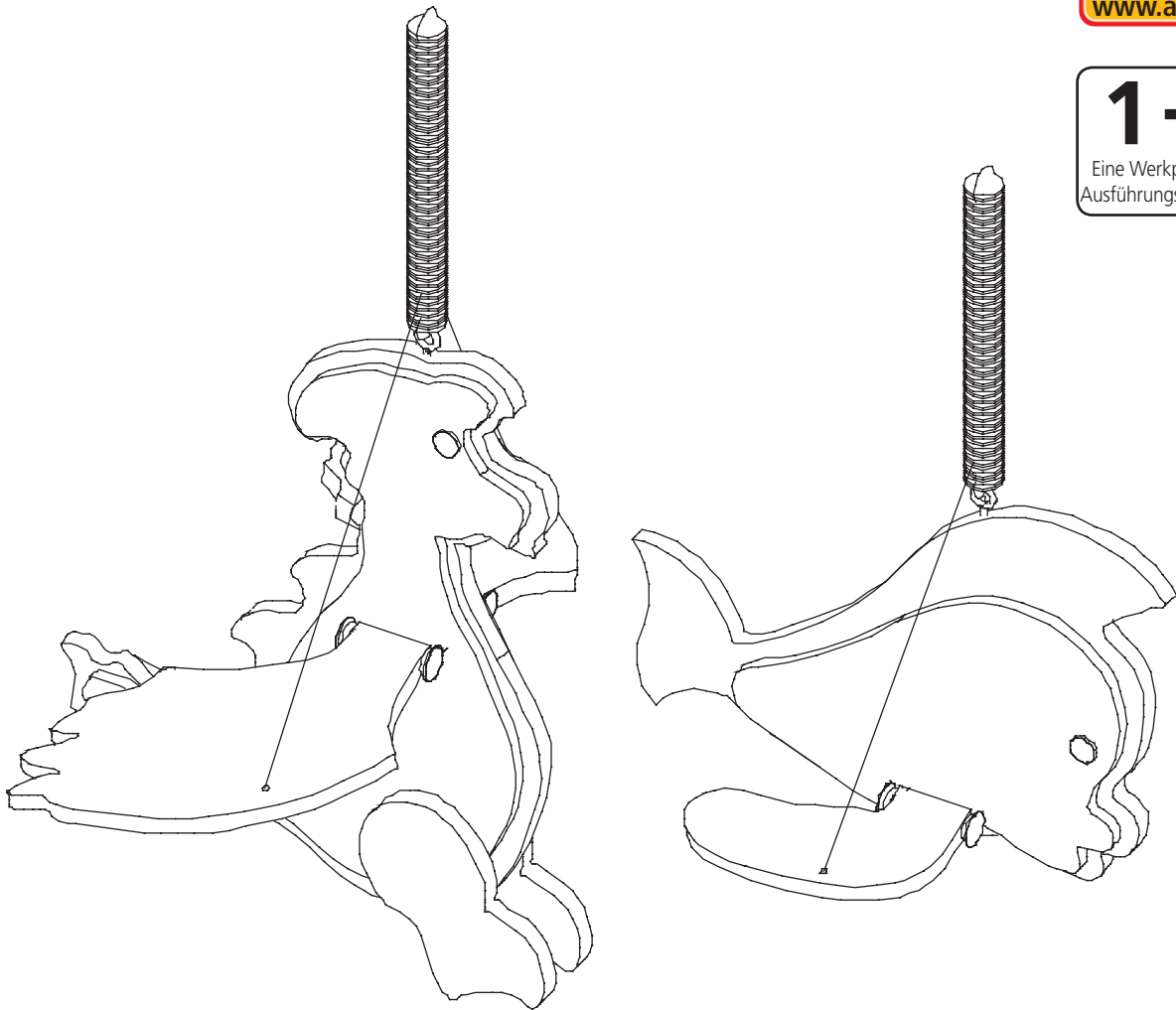


Spuckfix & Schwimmnix



1 → 2
Eine Werkpackung mit 2 Ausführungsmöglichkeiten.



Name:		Klasse:
Stückliste:		Werkzeugvorschlag:
1 Sperrholz	255 / 185 / 6 mm	Bleistift, Lineal, Schere
1 Sperrholz	240 / 185 / 4 mm	Bohrmaschine, Bohrer Ø 2 mm
1 Schnur	800 mm	Schmirgelpapier
1 Zugfeder		Feinsäge, Laubsäge, Holzfeilen
4 Reißnägel blank		Laubsägebrettchen (Unterlage)
5 Ringschrauben	3 x 8 mm	Kleber, Holzleim, Hammer
2 Wackelaugen		Alleskleber transparent
		Cuttermesser

Ihr werdet euch natürlich fragen, was es mit den beiden Wesen auf sich hat und warum sie mit so vielsagenden Namen von der Decke schwingen. Um euch gleich die Wahrheit zu sagen: bis zu Redaktionsschluss haben wir es nicht herausgefunden. Aber ihr seid ja nicht nur ausgezeichnete Handwerker sondern auch hervorragende Geschichtenerfinder und so bekommt jedes Modell seine eigene Lebensgeschichte.

DIE BAUANLEITUNG:

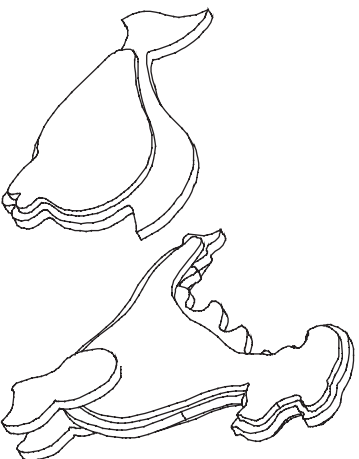
Bei diesem Modell kannst du zwischen der Variante Drache „Spuckfix“ (Plan 1 und Plan 2) oder der Variante Fisch „Schwimmix“ (Plan 3 und Plan 4) wählen. Entscheide dich gleich zu Beginn für eines der beiden Modelle.

DIE FORMEN ÜBERTRAGEN:

Die Schablonen M 1:1 auf die Sperrholzteile übertragen. Verwende dazu ein Stück Pauspapier oder lege die Schablonen deiner Variante auf die Sperrholzplatten und fixiere sie mit einem Tesaband. Die Umrisse der Schablone müssen mit der Sperrholzplatte übereinstimmen.

Zeichne die Formen mit einem Kugelschreiber nach. Du musst dabei gut andrücken, damit die Formen auf das Holzblett gedrückt werden. Mit einem Bleistift fährst du die Linien am Holzblett noch einmal nach. Dadurch werden die Linien gut sichtbar.

Übertrage auch alle Bohrungen und Stechpunkte. Mit einem Spitzbohrer die Löcher an den Stechpunkten vorstechen. Die Bohrungen Ø 2 mm in die Flügel bohren.



DIE SPERRHOLZTEILE AUSSÄGEN:

Alle Teile mit der Laubsäge aussägen. Dazu eine Schneideunterlage (Laubsägebrett) verwenden. Versuche beim Sägen den Laubsägebogen möglichst senkrecht zu halten. Alle Schnittkanten mit Schmirgelpapier gut nacharbeiten. Anschließend die 3 Sperrholzteile des Körpers zusammensleimen.

Beim Modell Drache auch die Füße aufleimen.

ZUSAMMENBAU:

- 5 Stück Ringschrauben nach

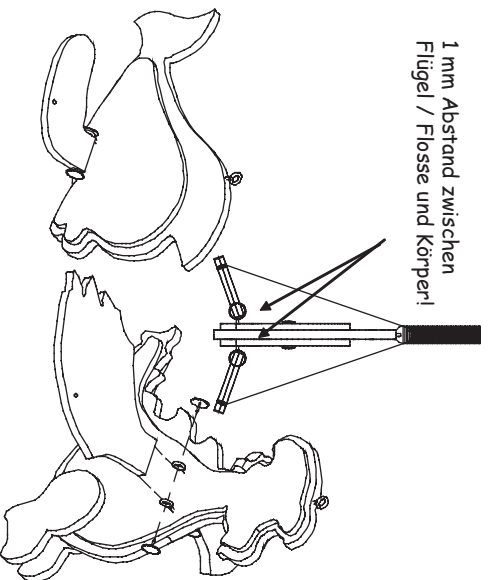


Abbildung rechts einschrauben.
- Die Flügel / Flossen mit einem Abstand von ca. 1 mm zum Körper mit je 2 Reißnägel befestigen. --> Die Flügel müssen sich leicht bewegen können!

DIE FEDER: Die Feder braucht an jedem Ende eine Aufhängeöse. Damit du diese erhältst, nimmst du jeweils 2-3 Windungen und biegst sie 90 Grad um.
- Die Metallfeder in die obere Ringschraube einfädeln.

DAS MODELL EINRICHTEN:

- Das obere Ende der Metallfeder so aufhängen, dass das Modell frei nach unten hängen kann.
- Die 800 mm lange Schnur in der Schnurmitte ca. 150 mm oberhalb des Modells an der Metallfeder festknoten.
- Die zwei Enden der Schnur durch die 2 mm Bohrung der Flügel fädeln.
- Die Flügel waagrecht stellen und diese Stelle (Position) unterhalb des Flügels an der Schnur mit einem Filzstift markieren.

- An den markierten Stellen jeweils einen doppelten (dreifachen) Knoten machen.

- Nach dem genauen Einrichten der Flügel die überstehenden Enden ca. 10 mm unterhalb der Knoten abschneiden. Für einen besseren Halt die Schnüre an der Unterseite der Flügel ankleben.

FARBBLICHE GESTALTUNG - BEMALUNG:

Du kannst dein Modell jetzt bemalen oder mit einer Beize anstreichen.

Zum Schluss die selbstklebenden Wackelaugen aufkleben --> (Schutzfolie auf der Rückseite abziehen!)

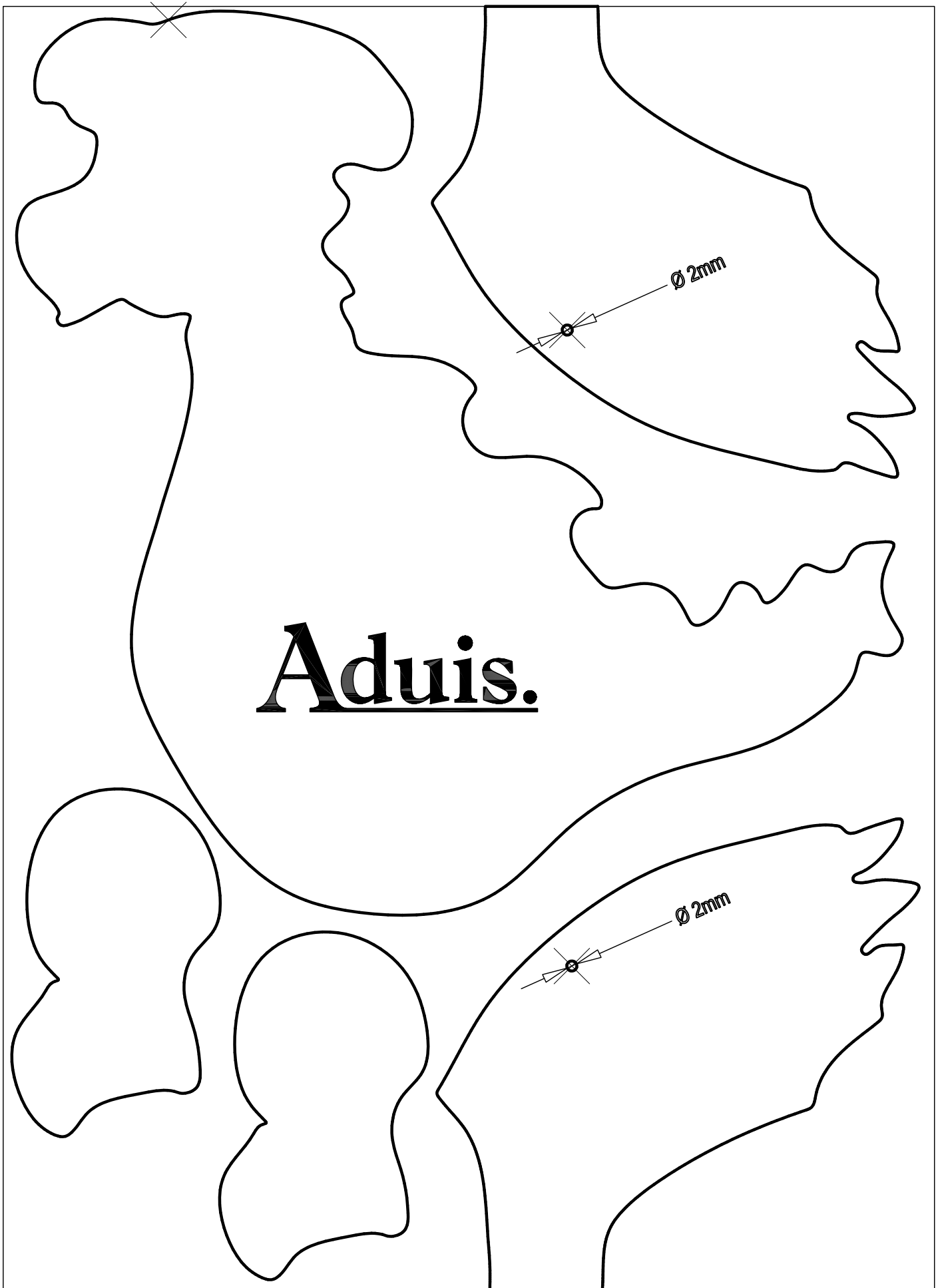
DER TIPP FÜR PROFIS:

Zum besseren Schutz kannst du dein Modell mit Klarlack streichen. Achte darauf, dass sich die Farben und der Klarlack vertragen! Fülle als letztes deinen Aduis Erinnerungstricker aus und klebe ihn auf dein Werkstück.

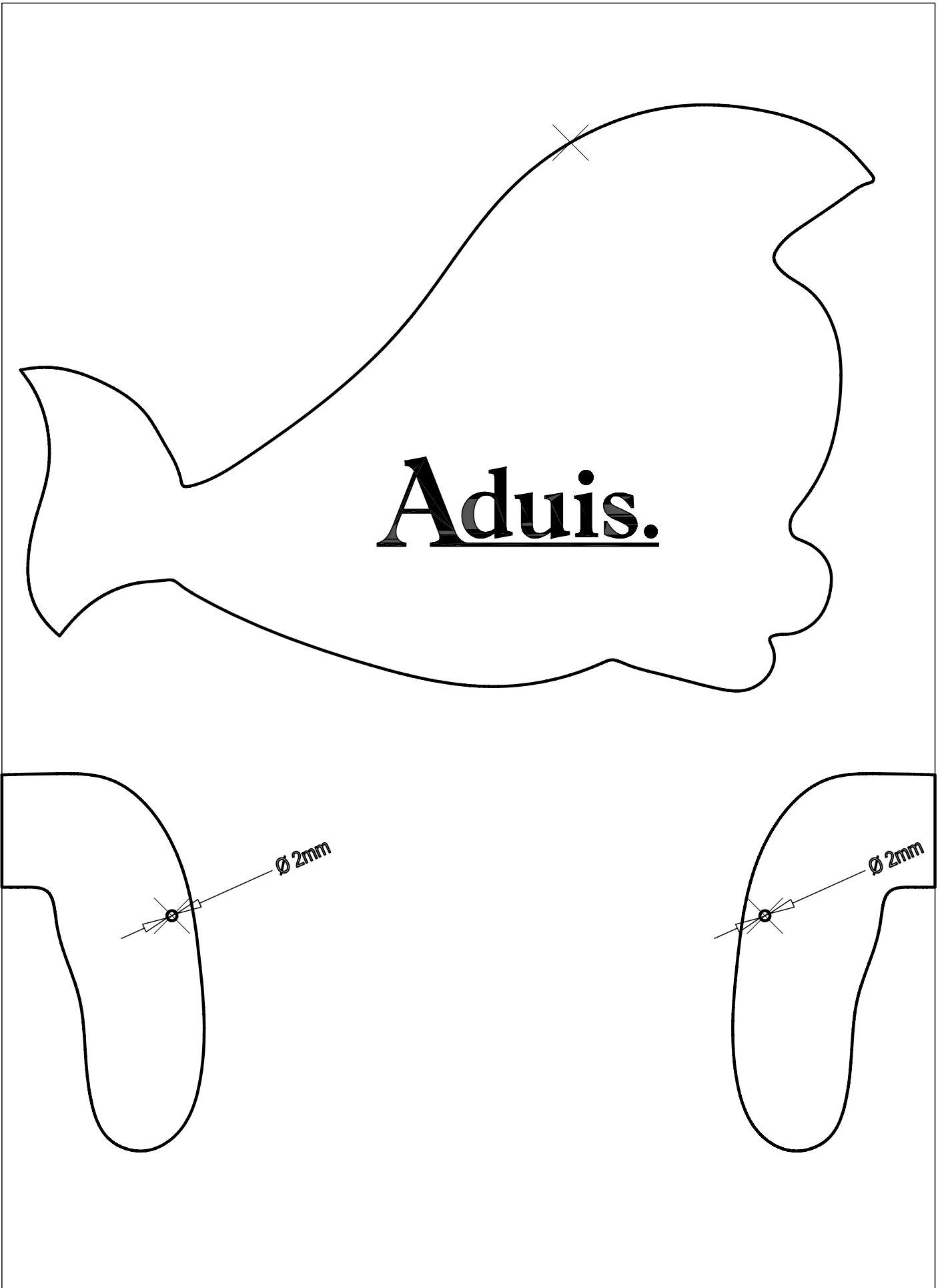
Viel Spaß und gutes

Gelingen!!!

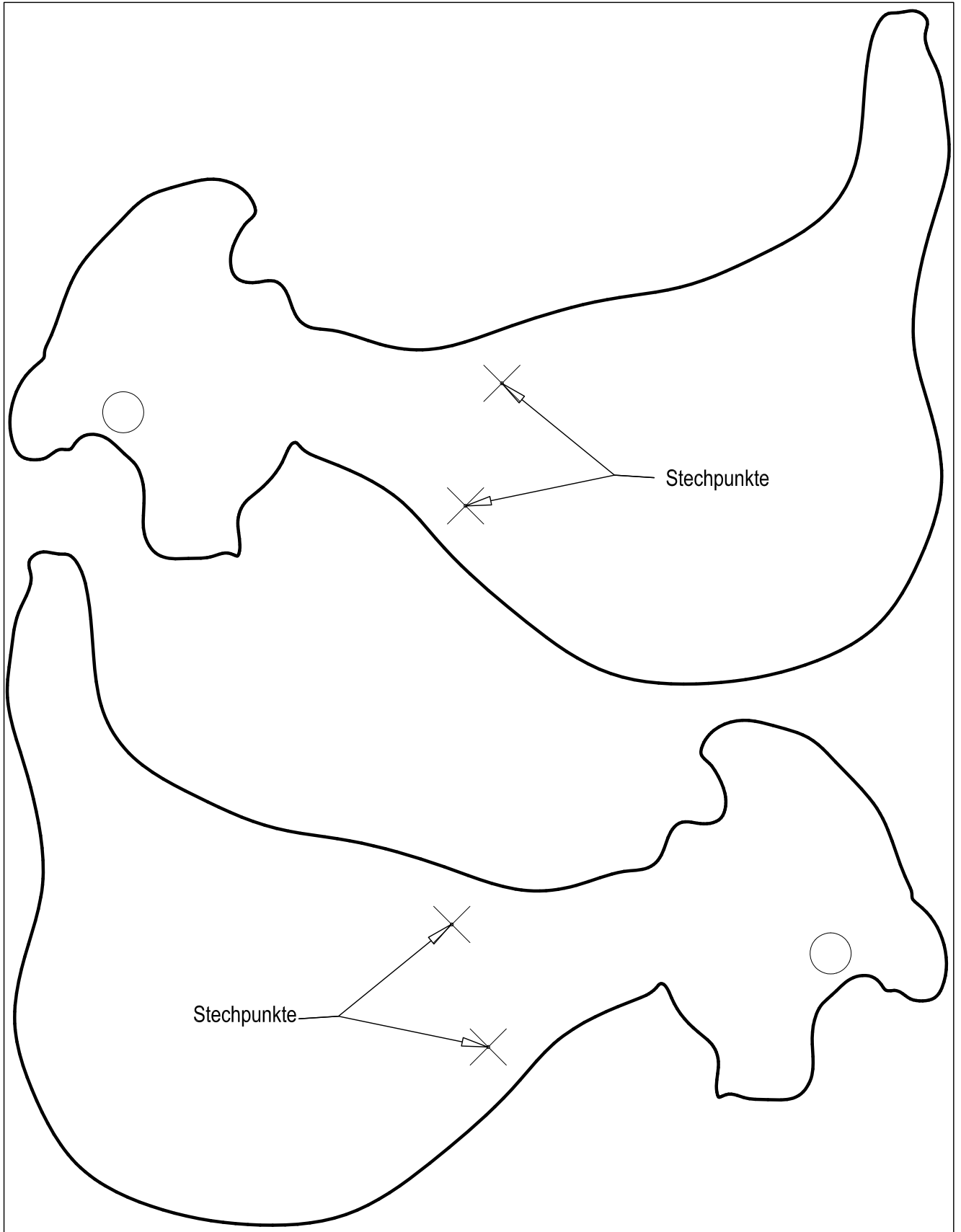




Plan 1 - Spuckfix - 6mm Sperrholz



Plan 3 - Schwimmnix - 6mm Sperrholz



Plan 2 - Spuckfix - 4mm Sperrholz

Aduis.

